GR Nr. 2000 / 561

Gemeinderat von Zürich

22.11.00

Postulat

von Robert Schönbächler (CVP)
und 16 Mitunterzeichnenden

GR Nr. 2000 / 561

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob bei einer Nutzungsänderung des Tramdepots «Burgwies», die gesamte heute noch vorhandene, vom Trambetrieb stammende Infrastruktur, insbesondere die Gleisanlagen, in vollem Umfange erhalten werden kann, damit eine spätere Nutzung ohne grösseren Aufwand möglich sein wird.

Begründung:

Diese Massnahme soll die vorhandene Substanz erhalten und eine zukünftige Nutzung des gesamten Depotareals durch das «Tram-Museum Zürich» nicht verunmöglichen.

Das seit 1997 stillgelegte Tramdepot «Burgwies» stammt von 1894 und umfasst die vollständige, für den Trambetrieb nötige Infrastruktur (inklusive Anschluss ans VBZ-Netz). Langfristig kann nicht mit weiteren Depotstilllegungen gerechnet werden, der Depotraum der VBZ wird sich weiter verknappen (neue Fahrzeuge, Streckenverlängerungen).

So bietet auch über einen sehr langen Zeitraum gesehen einzig der Standort «Burgwies» die Möglichkeit, die umfangreiche und noch wachsende Sammlung (COBRA-Tram löst ältere Fahrzeuge ab) des «Tram-Museums Zürich» unterzubringen. Allfällige, durch eine Nutzungsänderung bedingte bauliche Massnahmen sollen die für den Trambetrieb nötige Infrastruktur nicht zerstören, so dass eine spätere Nutzung der gesamten Anlage durch das «Tram-Museum Zürich» ohne übermässigen Wiederherstellungsaufwand möglich sein wird.